Rahmenlehrplan Truppmann Teil 1 für die Feuerwehr-Ausbildung Zollernalbkreis

Truppmann Teil 1
Rahmenlehrplan

Stand: 16.11.2017

Inhalt:

Block 1 – Lehrgangsorganisation, Rechtsgrundlagen

Block 2 – Brennen und Löschen

Block 3 – Fahrzeugkunde, Beladungen, PSA

Block 4 – Staffel im Löscheinsatz

Block 5 – Gruppe im Löscheinsatz

Block 6 – Vornahme B-Rohr, Schaumrohr

Block 7 – Offenes Gewässer

Block 8 – Rettungsgeräte Tragbare Leitern

Block 9 – Brandbekämpfung

Block 10 – Rettung von Personen, Selbstretten

Block 11 – Gefahren im Feuerwehreinsatz

Block 12 – Einführung Technische Hilfeleistung

Block 13 – Bewegen von Lasten

Block 14 – TH Verkehrsunfall

Block 15 – Erste Hilfe

Block 16 – Leistungsnachweise

Block 1 – Lehrgangsorganisation, Rechtsgrundlagen

Themen

Lehrgangsorganisation

Die Teilnehmer werden über den Ablauf des Lehrgangs und organisatorische Besonderheiten informiert.

- Stundenplan: Anfangs- und Endzeiten, Pausen
- Verpflegung Samstags
- Benehmen, Kameradschaft
- Kleidung/Uniform
- (Rest-) Alkohol beim Lehrgang
- Raucher
- Fahrzeuge nach Gebrauch (Einsatzfahrzeuge)
- Feuerwehrhaus-Hausordnung
- Parkplätze
- Verhalten bei Alarmierung
- Kleidung bei zivile Anfahrt

Rechtsgrundlagen

- Begriff der Feuerwehr – Freiwillige, Berufs-, Werkfeuerwehr
- Aufgaben der Gemeinde
- Organisation der Gemeindefeuerwehr
- Organisation Feuerwehrwesen auf Landes- und Kreisebene
- Leitung der Gemeindefeuerwehr
- Wahl von Kommandant und Abteilungskommandant
- Bestellung der Unterführer
- Ausschuss und Abteilungsausschuss
- Aufgaben der ehrenamtlich Tätigen in der Gemeindefeuerwehr
- Entlassung und Ausschluss
- Dienstplicht
- Verschwiegenheitspflicht
- Verhalten gegenüber Arbeitgeber (Alarmierung / Freistellung / Lehrgang)
- Straßenverkehrsordnung – Sonder- und Wegerechte
- Umgang und Verhalten bei Sach- und Personenschäden

Unfallversicherung

- Unfallversicherung
- Freistellung, Lohnfortzahlung

Besondere Ausbildung im Rahmen der Erweiterung des Katastrophenschutzes

- Regelungen des Zivilschutzes
- Rechte und Pflichten
- Freistellung für den Katastrophenschutz
- Zusammenarbeit mit anderen Einheiten

Knoten

Mastwurf, Spierenstich

An diesem Abend erhalten alle Teilnehmer ein Leinenstück, das sie an den folgenden Ausbildungsabschnitten wieder mitbringen müssen.

Block 2 – Brennen und Löschen

Themen

Brennbare Stoffe

- Einteilung in Brandklassen

Sauerstoff

- Zusammensetzung der Luft
- Eigenschaften des Sauerstoffs
- Brandverhalten von Stoffen bei erhöhter Sauerstoffkonzentration
- Abschätzung der Gefahren an Einsatzstellen

Zündenergie

- Formen der Zündenergie

Mischungsverhältnis

- Bedeutung der Oberfläche für die Verbrennung (Verbrennung als Oberflächenreaktion an brennbaren Stoffen)
- Zünd- und Explosionsgrenzen bei Gasen und Dämpfen

Besondere Arten der Verbrennung

- Der Verbrennungsvorgang
- Flash Over
- Rauchgasdurchzündung, Begriffe

Wirkungsweise und Gefahren der Löschmittel

- Wasser
- Schaum
- Pulver
- Kohlendioxid

Exkurs: Flash-Over Film

Knoten

Wiederholung, Halbschlag, Doppelschlinge

Block 3 – Fahrzeugkunde, Beladungen, PSA

Themen

Fahrzeugkunde (Theorie)

- Beladung und Ausstattung von Löschfahrzeugen
- TSF (W), (H)LF 10, (H)LF 20
- Einsatzzwecke von Sonderfahrzeugen
- KdoW, ELW, TLF, VRW, RW 2 (AB Rüst), SW 2000, DLA (K), Gerätewagen

Systematik Fahrzeugbezeichnungen

Fahrzeugkunde (Praxis)

- Alle Fahrzeuge den Teilnehmern vorstellen

Persönliche Schutzausrüstung

- Persönliche Schutzausrüstung: FW-Schutzanzug, Warnkleidung
- Kennzeichnung Helm / Bedeutung Farbe Funktionswesten

Knoten

Wiederholung, Rettungsknoten,

Block 4 – Staffel im Löscheinsatz

Themen

Die Einheit (Staffel) im Löscheinsatz (Theorie und Praxis)

- Aufgaben der Mannschaft nach FWDV 3
- Sitzordnung
- Einsatzbefehl
- Löschgeräte, Schläuche, Armaturen inkl. Anschlussgrundsätze am Verteiler
- Einsatz ohne Bereitstellung
- Vornahme 1. und 2. Rohr
- Wasserabgabe über DM-Strahlrohr, CM-Strahlrohr
- Funktionsweise und Einsatz von Hohlstrahlrohre
- Verteilung der Ausrüstung in den Trupps
- Wasserentnahme Unterflurhydrant, Schachthydrant, Überflurhydrant

Knoten

Wiederholung, Achterknoten

Block 5 – Gruppe im Löscheinsatz

Themen

Die Einheit (Gruppe) im Löscheinsatz (Theorie und Praxis)

- Aufgaben der Mannschaft nach FWDV 3
- Sitzordnung
- Einsatzbefehl
- Einsatz ohne Bereitstellung
- Einsatz mit Bereitstellung
- Anschlussgrundsätze am Verteiler
- Vornahme 3. Rohr
- Wasserabgabe CM-Strahlrohr
- Verteilung der Ausrüstung in den Trupps
- Wasserentnahme Unterflurhydrant, Schachthydrant, Überflurhydrant

Knoten

Wiederholung, Schotenstich

Block 6 – Vornahme B-Rohr, Schaumrohr

Themen

Löschmittelabgabe über B-Rohr und Schaumrohr

- Vornahme B-Rohr
- Aufgabenverteilung beim Schaumeinsatz
- Aufbau vom Verteiler, Zumischer
- Vornahme Schaumrohr, Mittel-/ Schwerschaumrohr
- Umweltrisiken Schaum

Knoten

Wiederholung, Halbmastwurf

Block 7 – Offenes Gewässer

Themen

Wasserentnahme aus offenem Gewässer

- Aufgabenverteilung
- Entnahme und Transport der Saugschläuche
- Funktion des Saugkorbs
- Aufbau der Saugleitung, Ein- und Austreten, UVV
- Kommandos beim Auf- und Abbau der Saugleitung

Wasserfortleitung

- Einsatz von Schlauchbrücken

Knoten

Wiederholung, Zimmermannsschlag

Block 8 – Rettungsgeräte Tragbare Leitern

Themen

Einsatz tragbarer Leitern

- Steck- und Schiebleiter
- Transport tragbarer Leitern (Vornahme)
- Stellen, Steigen und Arbeiten auf Leitern
- Gefahren und Sicherheitsabstände
- Rettungshöhen, 2. und 3. OG
- Aufgabenverteilung und Kommandos
- Entnahme und Verlastung auf den Fahrzeugen
- Steckkästen und -sicherungen bei Steckleitern

Knoten

Wiederholung

Block 9 – Brandbekämpfung

Themen

Einsatzablauf Innenangriff

- Vornahme Tragekorb, Schlauchpaket
- Türöffnung
- Rauchgrenze
- Mobiler Rauchverschluss
- Ventilation bei Brandeinsätze
- Einteilung Drucklüfter (Verbrennungsmotor, Elektromotor, Wasserantrieb)

Knoten

Wiederholung

Block 10 - Rettung von Personen, Selbstretten

Themen

- Rettung von Personen über Leitern
- Sprungretter
- Selbstretten

Knoten

Wiederholung

Block 11 – Gefahren im Feuerwehreinsatz

Themen

- Gefahren an der Einsatzstelle
- Sicheres Verhalten beim Umgang mit ABC-Gefahrstoff, GAMS

Knoten

Anbinden von verschiedenen Feuerwehrtechnischen Geräten

Block 12 – Einführung Technische Hilfeleistung

Themen

Technische Hilfeleistung mit Löschfahrzeugen

- Einsatzstellenorganisation
- PSA für Technische Hilfeleistung
- Rettungsgrundsatz

Arbeiten mit Geräten für die einfache technische Hilfeleistung

- Einsatz von Kleinlöschgeräten (Kübelspritze, High-Press, Feuerlöscher)
- Umgang mit Stromerzeuger, Vornahme Elektrische Leitung
- Ausleuchten von Einsatzstellen
- Arbeiten mit dem Trennschleifer
- Arbeiten mit Bolzenschneider
- Einsatz Tauchpumpe (Schutzstecker)
- Einsatz Wassersauger

Konten

Wiederholung aller während des Lehrganges erlernten Knoten und Stiche

Block 13 – Bewegen von Lasten

Themen

- Arbeiten mit dem Mehrzweckzug
- Arbeiten mit Drahtseil, Schäkel
- Arbeiten mit der Hydraulische Winde
- Arbeiten mit hydraulischen und pneumatischen Hebegeräte
- Sichern / Unterbauen

Knoten

Wiederholung aller während des Lehrganges erlernten Knoten und Stiche

Block 14 – TH Verkehrsunfall

Themen

Sicherung von Einsatzstellen

- Gefahren der Einsatzstelle
- Sicherungsgeräte zum Sichern gegen fließenden Verkehr
- Sicherung von Einsatzstellen auf Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen, Autobahnen und Schnellstraßen
- Abstände allgemein
- Besonderheiten bei Kurven und Kuppen

Technische Hilfeleistung

- Arbeiten mit hydraulischen Rettungsgerät

Knoten

Wiederholung aller während des Lehrganges erlernten Knoten und Stiche

Block 15 – Erste Hilfe

Themen

Grundlagen

- Notfall
- Organisation Rettungsdienst
- Gesetzliche Grundlagen
- Vitalfunktionen
- Atemwege freimachen
- Lebensrettender Handgriff
- Suche nach Verletzungen
- Rettungsgrundsatz
- Überprüfung der Vitalfunktion
- Rettungsgriff bei akuter Gefahr
- Rettung aus KFZ
- Das Bewusstsein
- Stabile Seitenlage

Gewalteinwirkung auf den Kopf

- Erstmaßnahmen bei besonderen Verletzungen
- Lagerungen
- Wirbelsäulenverletzungen (Helmabnahme)

Wundversorgung

- Wunden
- Verbandskasten
- Stark blutende Wunden
- Druckverband
- Amputationsverletzungen
- Nasenbluten

Schock / Schockbekämpfung

- Definition
- Schockarten
- Sonnenstich
- Hitzeerschöpfung
- Erkennen, Maßnahmen, Lagerungen

Funktion der Atmung

- Atemluft, Atemfrequenz, Atemvolumen
- Atemstörungen

Atemspende

- Beatmung ohne Hilfsmittel
- Beatmung mit Hilfsmitteln

Blutkreislauf

- Aufbau
- Ursachen des Kreislaufstillstandes
- Symptomfolge bei Kreislaufstillstand

HLW

- Herzdruckmassage
- Druck und Entlastungsphasen
- Durchführung der HLW, Einhelfermethode, Zweihelfermethode

Sicherung und Transport von Verletzten

- Rettungstuch
- Rettungstrage
- Schleifkorbtrage
- Rettungsbrett
- Marinetrage
- Vakuummatratze
- Schaufeltrage
- Rettungskorsett
- HWS-Stützkragen

Verletzungen des Brustkorbes

- Lagerung bei Atemnot
- Lagerung auf der Trage
- Lagerung bei Lungenödem
- Lagerung bei Brustkorbverletzungen

Verletzungen des Bauchraums

- Lagerungen bei Bauchverletzungen

Knochenbrüche

- Erkennungen von Frakturen
- Ruhigstellen von Frakturen
- Luftkammerschienen
- Kammerschiene
- Vakuummatratze

Wirbelsäulenverletzungen

- Lagerung

Verbrennungen

- Maßnahmen
- Neunerregel

Unterkühlung, Erfrierung

- Verschiedene Phasen
- Erstmaßnahmen
- Hinweis auf schwierige Trennungen

Vergiftung

- Aufnahmewege
- Arten des Giftes

Vergiftung über Atemwege

- Erstmaßnahmen
- Kohlenmonoxid
- Kohlendioxid

Verätzungen des Mundes

- Erstmaßnahmen

Verätzungen der Haut

- Erstmaßnahmen

Verätzungen der Augen

- Augenspülung

Lernzielkontrolle

Block 16 – Leistungsnachweise

Schriftlicher Leistungsnachweis

Die Prüfung wird schriftlich durchgeführt.

Der Fragekatalog umfasst 36 Fragen. Jede richtige Antwortmöglichkeit ist auf dem Bogen anzukreuzen.

Der theoretische Teil der Prüfung Grundausbildung ist bestanden, wenn mindestens die Hälfte der Punkte erreicht wurde.

Zur Beantwortung stehen 60 Minuten zur Verfügung.

Praktischer Leistungsnachweis

Von den möglichen Praxisprüfungen sind 3 Stationen auszuwählen und vom Teilnehmer zu absolvieren. Der praktische Teil der Prüfung Grundausbildung ist bestanden, wenn bei allen drei Stationen mindestens die Hälfe der möglichen Punkte erreicht werden.

Mögliche Auswahl:

- Absichern an der Einsatzstelle
- Aufbau Beleuchtung und Stromerzeuger
- Hebekissen
- Heben einer Last mit der Hydraulischen Winde
- Hydraulisches Rettungsgerät
- Knoten und Stiche
- Schaumangriff
- Wasserentnahme Unterflurhydrant
- Wassersauger in Betrieb nehmen

Gemeinsame Löschübung in Gruppen mit Inhalt Tragbare Leitern

Übergabe der Urkunden